

ANFRAGE

Von Bündnis 90/Die Grünen

Gemeinderat Rheinstetten 22. Juni 2010

Ausgleichsflächenkataster

1. Seit wann werden in Rheinstetten Ausgleichsflächen für Arten- und Naturschutz ausgewiesen?
2. Wie und von wem wurden diese Flächen in der Verwaltung dokumentiert (Fläche, Art, Ausgleichsanlass, Termin, etc.)?
3. Ist diese Dokumentation öffentlich einsehbar?
4. Wer gewährleistet
 - Anlage
 - Pflege und
 - Erfolgskontrolle/Monitoring der Maßnahmen?
5. Wer finanziert
 - Anlage
 - Pflege und
 - Erfolgskontrolle/Monitoring der Maßnahmen?
6. Wurde in Rheinstetten schon einmal über ein aktuell auch vom Landesnaturschutzverband gefordertes öffentliches Ausgleichsflächenkataster nachgedacht?
7. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, auch in Rheinstetten die Finanzierung solcher Maßnahmen via Baulandpreise oder Erschließungsgebühren sicherzustellen?

Sachverhalt/Begründung:

Rheinstetten hat in den vergangenen Jahrzehnten zahlreiche Maßnahmen zugunsten Natur- und Umweltschutz umgesetzt. Dies wurde zuletzt anlässlich des Beitritts unserer Gemeinde zum Kommunenbündnis für biologische Diversität erörtert.

Lange praktiziert Rheinstetten auch bereits die sogenannte **Eingriffsregelung** (auch **Eingriffs-Ausgleichs-Regelung**), mit dem negative Folgen von Eingriffen in Natur und Landschaft (Beeinträchtigungen) vermieden und minimiert bzw. vermeidbare Eingriffe durch Maßnahmen des Naturschutzes ausgeglichen werden. Die wichtigsten Rechtsgrundlagen sind [§§ 14](#) und [15](#) des [Bundesnaturschutzgesetzes](#) (BNatSchG), [§§ 1a](#) und [35](#) des [Baugesetzbuches](#) (BauGB) sowie Naturschutzgesetze der Länder.

Wir werden immer wieder auf Ausgleichsflächen für in Rheinstetten durchgeführte Baumaßnahmen angesprochen. Um alle Ausgleichsflächen und deren Pflege im Blick behalten zu können, halten wir ein Ausgleichsflächenkataster für sinnvoll. Wenn alle entsprechenden Vorgänge bereits gut dokumentiert sind, dürfte dies mit wenig Aufwand umsetzbar sind.

Unterzeichner/innen:

Babette Schulz

Armin Zwirner